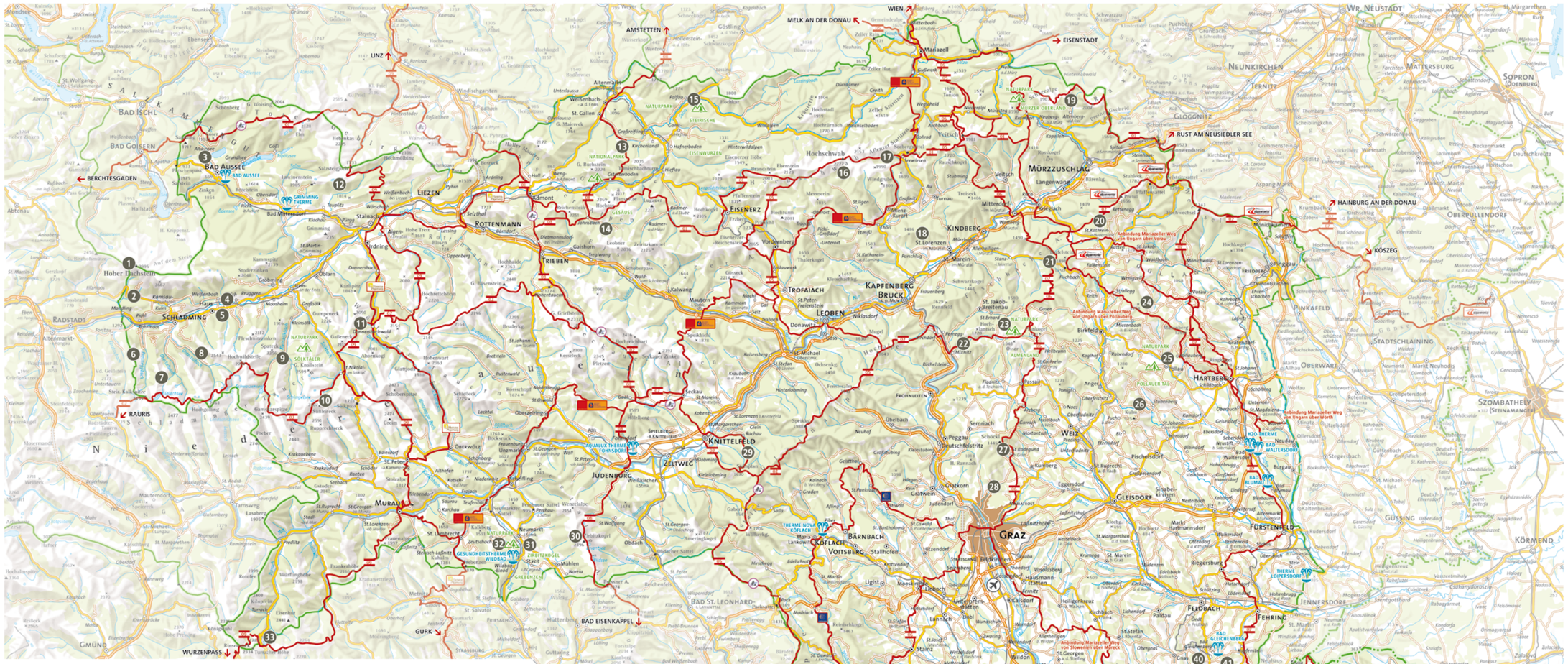

WIEN
AMSTETTEN
MELK AN DER DONAU
EISENSTADT
LINZ
BERCHTESGADEN
RUST AM NEUSIEDLER SEE
HAINBURG AN DER DONAU
KÖSZEG
RAURIS
WURZENPASS
GURK
WURZENPASS/TRIGLAV
Wr. Neustadt
Neunkirchen
Mürzzuschlag
Bad Aussee
Liezen
Rottenmann
Trieben
Eisenerz
Kindberg
Kapfenberg
Bruck
Leoben
Trofaiach
Schladming
Knittelfeld
Judenburg
Zeltweg
Murau
Hartberg
Weiz
Gleisdorf
Graz
Voitsberg
Köflach
Deutschlandsberg
Leibnitz
Maribor
Ptuj
Murska Sobota
Bad Radkersburg
Bad Gleichenberg
Fehring
Feldbach
Fürstenfeld
Jennersdorf
Szombathely
Sopron
Körmend
Čakovec
Varaždin
Bad Ischl
Bad Goisern
Radstadt
Altenmarkt
Gmünd
Wolfsberg
Völkermarkt
Velenje
Slovenj Gradec
Ptuj
Ljutomer
Lenart
Ormož
Ravne na Koroškem
Mežica
Dravograd
Slov. Bistrica
Poljčane
Vojnik
Mislinja
Radlje ob Dravi
Muta
Leutschach
Bad Eisenkappel
Bad St. Leonhard
Bad Gams
Mariazell
Hochschwab
Veitsch
Mitterdorf
Langenwang
Pinkafeld
Stadtschlaining
Oberwart
Oberpullendorf
Hartberg
Fürstenfeld
Feldbach
Gleichenberg
Radkersburg
Murska Sobota
Ptuj
Ljutomer
Maribor
Graz
Köflach
Voitsberg
Knittelfeld
Judenburg
Murau
Zeltweg
Leoben
Kapfenberg
Bruck
Kindberg
Eisenerz
Liezen
Schladming
Bad Aussee
Bad Ischl
Bad Goisern
Gleisdorf
Weiz
Feldbach
Fehring
Jennersdorf
Szombathely
Sopron
Körmend
Čakovec
Varaždin
Ptuj
Lenart
Ormož
Slov. Bistrica
Poljčane
Vojnik
Velenje
Slovenj Gradec
Ravne na Koroškem
Mežica
Dravograd

Am Zentralalpenweg in den Schladminger Tauern

NORDALPENWEG 01

Die erste Höhentransversale durch die Ostalpen wurde 1975 eröffnet und bringt uns quer durch Österreich vom Neusiedler See durch den gesamten Alpenhauptkamm bis zum Bodensee.

Höhepunkte:
Naturpark Mürzer Oberland mit Raxgipfel, Hohe Veitsch, Hochschwab, Nationalpark Gesäuse mit dem Bergsteigerdorf Johnsbach und dem Stift Admont mit der größten Stiftsbibliothek der Welt, Totes Gebirge, Dachstein

ZENTRALALPENWEG 02

Seit 1978 bestehend durchquert die Route Österreich von Ost nach West. Der Abschnitt zwischen Schladming und dem Naturpark Sölktäler ist auch als Schladminger Tauern Höhenweg bekannt und zählt zu den beliebtesten Mehrtagestouren im Alpenraum.

Höhepunkte:
Peter Roseggers Waldheimat mit Stuhleck und Pretul, Naturpark Almenland mit der Bärenschützklamm, Stift Seckau, Naturpark Sölktäler, Niedere Tauern mit Hochwildstelle, Hochgolling und Klafferkessel

SÜDALPENWEG 03

Den Süden Österreichs entlang der Grenze zu Slowenien und Italien durchquerend führt der Weg durch unterschiedlichste Landschaften. Berge und Wälder rund um das Wanderdorf Soboth und Weingärten im Süden der Steiermark sind die Wegbegleiter.

Höhepunkte:
Historische Altstadt Bad Radkersburg, Schiffsmühle Mureck, Naturpark Südsteirisches Weinland, historische Grenzsteine entlang der Route, Karawanken

Am Hohenrücken der Fischbacher Alpen/Stuhleck

NORD-SÜD WEITWANDERWEG 05

Diese Tour bringt uns nach Eibiswald im Schilcherland, den Knotenpunkt mehrerer Weitwanderwege, und berührt auf seinem Weg die mannigfaltigen Landschaften Österreichs. Der südliche Abschnitt wird auch als Koralm Kristall Trail geführt.

Höhepunkte:
Mariazell, Hochschwab, Eisenerzer Reichenstein, Historische Altstadt Leoben, Koralm, Eibiswald

ALPANNONIA

Ein grenzüberschreitendes Wanderwegenetz zwischen dem idyllischen Ort Fischbach in Roseggers Waldheimat und der Stadt Kőszeg in Ungarn. Wir gelangen auf der Tour zu zahlreichen Stellen, die voller Historie sind.

Höhepunkte:
Teufelstein bei Fischbach, Peter Roseggers Waldheimat mit Stuhleck und Pretul, Wechselgebiet, Geschriebenstein an der österreichisch-ungarischen Grenze

An der Südsteirischen Weinstraße

OSTÖSTER. GRENZLANDWEG 07

Dieser Weitwanderweg bringt uns durch die Oststeiermark, die auch liebevoll der Garten Österreichs genannt wird, ins Thermenland Steiermark und nomen est omen sind hier zahlreiche kulinarische Produkte und heiße Quellen die Wegbegleiter.

Höhepunkte:
Wechselgebiet, Stift Vorau, Naturpark Pöllauer Tal, Hartberg, Fürstenfeld, Riegersburg, Thermen und Weinberge der Oststeiermark, Historische Altstadt Bad Radkersburg

EISENWURZENWEG 08

Die Tour verbindet den nördlichsten und südlichsten Punkt Österreichs. Landschaftlich abwechslungsreich vom Naturpark Eisenwurzen, dem Namensgeber, bis in den Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen gestaltet sich die Routenführung durch die Steiermark.

Höhepunkte:
Nationalpark Gesäuse mit dem Bergsteigerdorf Johnsbach, Überschreitung der Niederen Tauern, Historische Altstadt Judenburg, Zirbitzkogel

SALZSTEIGWEG 09

Ein weitere Nord-Süd Durchquerung Österreichs. Auf den alten Handelswegen geht es durch das Ausseerland über die Niederen Tauern ins Murtal mit der historischen Stadt Murau.

Höhepunkte:
Das größte Seenhochplateau Mitteleuropas Tauplitzalm, Wörschachklamm, Naturpark Sölktäler, Überschreitung der Niederen Tauern, Historische Altstadt Murau mit dem gleichnamigen Schloss

Gesäuseeingang mit Haindlkarmauer

EUROPÄISCHE WEITWANDERWEGE

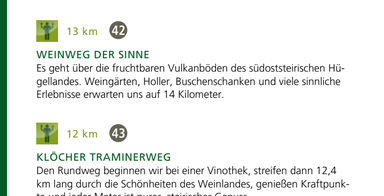
Der E4 führt von Zypern bis an die Südwestküste der Iberischen Halbinsel. Einer der Höhepunkte ist die Variante durch Österreich mit Rax, Hochschwab, Dachstein und den Gesäusebergen, die auch Teil des Nordalpenweges 01 ist. Der E6 führt von Finnland nach Griechenland. Bis zur Grenze nach Slowenien benutzt der Weg die Route und Markierung des Nord-Süd-Weitwanderweges 05. Der E7 geht von Portugal bis nach Rumänien und führt in Slowenien unter anderem durch das im Osten fruchtbare Drautal. Bei Hodos an der slowenisch-ungarischen Grenze verlässt er das Land.

Am Hochschwab mit Blick nach Seewiesen

VIA ALPINA

Auf über 5.000 km durch alle acht Alpenstaaten: Die Via Alpina ist ein internationaler Weitwanderweg von Triest nach Monaco. Er eröffnet dem Wanderer die ganze Schönheit und Vielfältigkeit des Alpenbogens.

Höhepunkte am violetten Weg durch Slowenien und die Steiermark:
Peca/Petzen, Wanderdorf Soboth, Rachau mit dem Wipfelwanderweg, Stift Seckau, Nationalpark Gesäuse, Stift Admont, Totes Gebirge, Dachstein


Klapotetz an der Via Pomurje

MARIAZELLER WEGE 06

Aus allen Himmelsrichtungen führen die Mariazeller Wege in den größten Wallfahrtsort Mitteleuropas. Der Steirische Mariazeller Weg verläuft vom Wanderdorf Soboth / Eibiswald von Süd nach Nord zur Gnadenmutter in der Basilika Mariazell.

Höhepunkte:
Schilcherland, Graz, Naturpark Almenland, Teufelstein bei Fischbach, Peter Roseggers Waldheimat, Veitscher Pilgerkreuz, Mariazell

VIA POMURJE

Der 330 km lange Rundweg führt durch die idyllische Landschaft der Region Pomurje, deren fruchtbaren Felder und sanften Hügel das Land prägen. Schiffsmühlen, Störche, Klapotetze, Heilwässer, Energiestellen und Weinberge sind die Wegbegleiter.

Höhepunkte:
Naturpark Goričko, Weingärten von Jeruzalem, Altwässer der Mur, Schlösser entlang der Route, Murska Sobota

SLOWENISCHER ALPENWEG

Der älteste und zugleich vielseitigste Höhenweg Sloweniens zeigt zwischen Maribor und der Küste bei Ankaran das Land in all seinen Facetten. Am ersten Teilabschnitt von Maribor nach Koroška überqueren wir das idyllische Pohorje-Gebirge.

Höhepunkte:
Maribor, Kirche des Hl. Bolfenk, Aussichtswarte am Pohorje, Urwald Šumik, Seen von Lovrenc

Am Mariazellerweg

JAKOBS- UND HEMMA PILGERWEG

Von Graz aus gehend über die Lipizzanerheimat und durch das Schilcherland führend mündet der Weg im Wanderdorf Soboth in den slowenischen Weg ein, der uns dann bis nach Santiago de Compostela bringt.

Die Hl. Hemma wurde aufgrund ihrer Wohltätigkeit von der Bevölkerung geachtet. Mit ihrem Reichtum gründete sie auch die Benediktinerklöster Gurk und Admont, die mit diesem Weg verbunden werden.

---

117 km (1)
DACHSTEIN RUNDWANDERWEG
Schroffe Felsen über grünen Almen, gewaltige Wände und Gletschereis, Kalkfelsen und einsame Hochflächen, geheimnisvolle Karstquellen und spiegelnde Bergseen prägen diese achttägige Wanderung.

14 km (2)
5-HÜTTEN WANDERWEG RAMSAU
Am Fuße des Dachstein erwarten uns 5 urige Hütten und purer Genuss für Gaumen wie Augen. Gipfel, Kas & Co verwöhnen. Und wenn 14 Kilometer Rundweg zu lang sind, auf halber Strecke wartet der Bus.

6 km (3)
ALTAUSSEER SEERUNDWEG
Kaum Steigungen und eine Kulisse, wie sie schöner niemand malen könnte. Der Altausseer See, der Loser und die Trisselwand begleiten uns auf den kinderwagentauglichen 7 Kilometern Wandervergnügen.

116 km (4)
DACHSTEIN TAUERN PANORAMAWEG 100
Wandern ohne Gepäck: Ein Rundwanderweg mit 116 km Länge links und rechts der Enns in einer Höhenlage von 700 bis 1.300 m. Eindrucksvoll die landschaftliche Vielfalt mit Wäldern, Blumenwiesen und Hochtälern.

9 km (5)
INS TAL DER STÜRZENDEN WASSER
Von der Eiszeit geformte Landschaften, drei herrliche Seen – durch stürzende Wasser miteinander verbunden – und die Berge der Tauern, die das Bild umrahmen. Das gehört ins Tagebuch jedes begeisterten Wanderers.

8 km (30)
ZIRBITZKOGELRUNDE
Der Zirbitzkogel zählt zu den schönsten Aussichtsgipfeln der Ostalpen. Der Rundblick reicht von den Niederen Tauern über die Karawanken und ide Koralm bis nach Slowenien und zum Dachstein. Ausgangs- und Endpunkt der Tour ist die Tonnerhütte.

126 km (31)
VIA NATURA
Im Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen lernen wir die Natur auf besondere Art „zu lesen". Der Weitwanderweg mit 130 km führt uns in 11 Tagesetappen, die auch als Tagestouren erwandert werden können, zurück zum Ursprung der Natur.

15 km (32)
AUF DER SUCHE NACH DEM URSPRUNG
Durch die Graggerschlucht entlang eines Wildbaches geht es auf der Tour im Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen. Faszinierendem Kaskadenwasserfall die Zeutschacher Ursprungsquelle erzählen Geschichten aus der Natur.

Der Teufelstein in den Fischbacher Alpen

3 km (6)
VON DER REITERALM ZUM SPIEGELSEE
Eine leichte Wanderung zu den wunderschön gelegenen Seenlandschaften der Spiegelseen in den Niederen Tauern mit Blick auf den Dachstein. Ein absolutes Muss für jeden Fotofreund.

Blick auf die Türlwand mit Dachstein Südwand

14 km (7)
VON DER HOCHWURZEN ZUM GIGLACHSEE
Einer der schönsten Einstiege in die Bergwelt der Schladminger Tauern. Auf einem Höhenrücken, meist über der Waldgrenze, über einige Gipfel, vorbei an schönen kleinen Seen geht's zum Giglachsee.

13 km (8)
WILDE WASSER
Knapp 7 Kilometer durch die „Tundra" geht's am 1. National Geographic Wanderweg zum 70 Meter hohen Riesachwasserfall. Hinauf durch die „Höll"-Schlucht zur Gföller Alm zum bezauberndem Riesachsee.

8 km (33)
3-SEEN RUNDWEG TURRACHER HÖHE
Drei Seen, in ihrer Farbe völlig unterschiedlich - es ist eine herrliche Familienwanderung auf der Turracher Höhe in den Nockbergen. 7,6 Kilometer, die ein unvergesslicher Genuss sind.

11 km (34)
SCHILCHERWEG
Der Weg führt an vielen Weingärten und Buschenschanken vorbei. Mit Start- und Endpunkt in Deutschlandsberg und der Wegführung durch die Weingärten ist die Landschaft entlang des Weges ebenso vielfältig wie die Möglichkeit der Einkehr.

8 km (35)
SULMKLAMMWANDERUNG
Diese Familienwanderung führt uns in ein Natura 2000 Gebiet. Meist eben folgt der Waldweg dem Bachlauf der hier wilden, ungezähmten Weißen Sulm durch eine noch weitgehend ursprüngliche Landschaft.

80 km (36)
KLUB 24 BERGHERAUSFORDERUNG
Wir erklimmen die fünf höchsten Gipfel der wunderschönen Bergregion der Koroška. Schaffen wir die 80 km in weniger als 24 Stunden, ist uns die Aufnahme in den Klub 24 gewiss.

41 km (37)
ÜBER DAS KOZJAK GEBIRGE
Der Weg führt durch Weinberge und Obstgärten, durch Wälder und eine Anpflanzung hundertjähriger Kastanienbäume. Und zu Bauernhöfen, wo uns kulinarische Köstlichkeiten aus der Region kredenzt werden.

Symbole: Genuss Familie Alpin

6 km (9)
SCHWARZENSEE UND PUTZENTALALM
Eine leichte Bergwanderung im Naturpark Sölktäler über weiche Almböden, immer am glasklaren Bach entlang zu idyllisch gelegenen Almhütten. Im Talschluss rauschen im Frühjahr bis zu 20 Wasserfälle.

15 km (10)
VOM NATURPARK INS BERGSTEIGERDORF
Über den Hohensee und die Schimpelscharte geht es auf historischen Pfaden zum Etrachsee in der Krakau. Eine eindrucksvolle Tour vom Naturpark Sölktäler in das Bergsteigerdorf Krakautal.

1 km (11)
1. EUROPÄISCHER GIPFEL BARFUSSWEG
Den Berg mit den Füßen ertasten, mit den Füßen zu spüren und zu fühlen ist wohl nicht die gewöhnlichste Art. Umso mehr eröffnet uns dieser einzigartige Weg auf der Riesneralm neue Räume für die Sinnesfindung.

8 km (12)
6-SEEN WANDERUNG TAUPLITZALM
Eine Wanderung zu Bergseen und Hütten in einem der schönsten Almgebiete Europas. Aufgrund der schneereichen Winter beginnt auf der Tauplitz die Alpenrosenblüte später und dauert oft über den Juli hinaus.

120 km (13)
GESÄUSE HÜTTENWANDERWEG
Berge mit über 2.000 m Höhe wechseln auf dieser 4_Tages Tour mit Tälern und Hochebenen, eine Landschaft geprägt von Enns, Salza, Wasserfällen und endlos scheinenden Felswänden.

TOURENPLANER

www.steiermark-karte.com

Ihr interaktiver Tourenplaner –
einfach, übersichtlich, schnell:
In wenigen Klicks zur maßgeschneiderten Tour.

- Hier finden sie Hotels, Ausflugsziele & vieles mehr!
- Mehrere Auswahlmöglichkeiten, weitere Filteroptionen, maßgeschneidert nach Ihren Bedürfnissen!

Klicken sie auf Ihre Tour
und sie erhalten weitere Detailinfos, z. B.:
- Tourenblattdruck mit allen Infos plus einer Wanderkarte
- 3-D Flug über die Tour
- GPS Track zum Downloaden auf Ihr mobiles Endgerät ...

10 km (14)
JOHNSBACHER ALMRUNDE
Eindrucksvolle Fotomotive entlang der atemberaubenden Schlucht in der Teufelsklamm, die im Winter ab der Ebneralm auch als Rodelbahn dient, erwarten uns auf dieser Tour. Von zahlreichen Stellen sind wunderschöne Ausblicke ins Johnsbachtal zu genießen.

3 km (15)
PALFAUER WASSERLOCHKLAMM
Schmale Canyons, felsige Hohlbecken und 5 prächtige Wasserfälle auf 1 km. Nehmen wir die Kinder zu diesem großartigen Erlebnis mit. Die Quellhöhle des Palfauer Wasserlochs ist übrigens die größte Wasser führende Höhle der Steiermark.

20 km (16)
ÜBERS GHACKTE AUF DEN HOCHSCHWAB
Die Szenerie im Talboden am Eingang zum Trawiestal zählt zu den markantesten Motiven in den Alpen. Die Tour zählt zu den absoluten Klassikern im Ostalpenraum und führt über die Trawiesalm und im steilen Zick-Zack aufwärts in das G'hackte auf den Gipfel.

Giglachsee mit der Giglachseehütte

22 km (38)
GLANZER HOFTOUR
Die Glanzer Weintraube ist unser Ausgangspunkt für die Hoftour in der Südsteiermark. Die 22 km lange Tour durch den Naturpark Südsteirisches Weinland verbindet neun Höfe, die mit ihren kulinarischen Köstlichkeiten aufwarten.

Rast im Weinland

60 km (39)
WEG VON SENTILJ
Der Weg führt durch die Wälder und Weingärten, der Mur entlang, über Wiesen und Felder. Diese malerische Landschaft an der slowenisch-österreichischen Grenze macht Lust auf mehr.

9 km (40)
KASKÖGERLWEG
Die Landschaft ist fruchtbar, die Hügel sanft, Obstplantagen und Wälder die Basis des Weges. Eine Wanderung auf dem „Kaskögerl", einem der 40 erloschenen Vulkane der Region, ist eine Tour durch die Erdgeschichte.

16 km (17)
HOCHSCHWAB TOUR
Vom idyllisch gelegenen Seewiesen geht es zu einer der schönsten Hütten im Hochschwabgebiet. Eine Bergtour, die im Frühjahr besonders durch die Blumenpracht und im Herbst durch die schönen Farben der Bergwälder besticht.

10 km (18)
BRÜNDLWEG
Von Hof zu Hof und von Wasserstation zu Wasserstation führt der Weg. Die Quellen wurden alle gefasst und bieten mit den 7 Höfen unterwegs reichlich Erfrischung. Da gibt es einen Brunnen mit „Alm Champagner", ein Barfußbad und vieles mehr.

18 km (19)
SCHNEEALMRUNDE
Wir stehen oben auf der Schneealm im Naturpark Mürzer Oberland und sehen an schönen Tagen bis nach Wien und zum Dachstein, wir erleben den „Gipfel" genüsslicher Wanderung mit Hüttenkulinarium.

27 km (20)
AUF DEN SPUREN PETER ROSEGGERS
Er war einer der größten Heimatdichter und seine Waldheimat ist ein besonderes Stück Österreich. Die 27 km lange Tour sollte aufgrund der vielen Naturschauplätze und Sehenswürdigkeiten auf zwei bis drei Tage ausgedehnt werden.

7 km (21)
TEUFELSTEINRUNDE
Eine Wanderung zum ältesten Kultplatz der Steiermark, der inmitten der Fischbacher Alpen liegt. Der Kultplatz zieht auch zur Wintersonnwende in aller Frühe jedes Jahr Begeisterte an, die dieses Naturschauspiel gemeinsam verfolgen möchten.

HIKING-BIKING MAGAZIN

Geschichten rund um Natur, Kultur und Kulinarium erwarten den Leser des Online-Magazins

www.hiking-biking.com.

Eine kleine, feine Gruppe von Redakteuren hat für Sie spannende Erzählungen zusammengestellt. Das Grüne Band Europas, die harte und gleichzeitig auch liebgewonnene Almwirtschaft wie auch kulinarische Produkte a la Käferbohne und Wein werden aus verschiedensten Blickwinkeln betrachtet.

Dass die Geschichten auch wirklich erlebbar werden, dafür sorgen Tourentipps in der Region, die hier ins Rampenlicht gestellt wird.

Viel Spaß beim Lesen!

13 km (22)
BÄRENSCHÜTZKLAMM
Sie gilt als eine der schönsten wasserführenden Felsklammen Österreichs. Ungezähmte Wasserfälle, schroffe Felsen, 2.500 Holzsprossen und 164 Brücken führen uns hinauf in den Naturpark Almenland.

Buschenschankjause zur Särkung

18 km (23)
ALMENLANDTOUR
Sommer- und Teichalm, das größte zusammenhängende und bewirtschaftete Almgebiet Europas. Hier wandern ist unvergleichlich. Und der geringe Höhenunterschied lässt die 17,7 km kaum merken.

10 km (24)
KULTWANDERWEG WILDWIESE
Eine Wanderung zu einem der schönsten Aussichtspunkte der Oststeiermark. Über weichen Waldboden führend stehen zwei Varianten offen: Der „Mondweg" ist 5 km lang, der „Sonnenweg" 13 km.

8 km (41)
HERZSPUR
Mit dem Partner die Sinnlichkeit der Natur und der Liebe erleben. Im romantischen Park von Bad Gleichenberg warten rund 7,5 Kilometer mit Stationen, die unsere Seelen baumeln lassen.

13 km (42)
WEINWEG DER SINNE
Es geht über die fruchtbaren Vulkanböden des südoststeirischen Hügellandes. Weingärten, Holler, Buschenschanken und viele sinnliche Erlebnisse erwarten uns auf 14 Kilometer.

12 km (43)
KLÖCHER TRAMINERWEG
Den Rundweg beginnen wir bei einer Vinothek, streifen dann 12,4 km lang durch die Schönheiten des Weinlandes, genießen Kraftpunkte und jeder Meter ist purer, steirischer Genuss.

26 km (44)
WEG ENTLANG DER MUR
Der Weg verläuft direkt an der Mur oder entfernt sich nur für ein paar Meter vom Fluss. Hier lernt man Fluss, Tier- und Pflanzenwelt kennen. Der Weg ist in der Frühlingszeit besonders schön, wenn Schneeglöckchen und Frühlings-Knotenblumen sprießen.

7 km (45)
DER GRÜNE WEG
Eine Tour durch den Naturpark Goričko, der für seine tiefgrünen Wälder und Weingärten bekannt ist. Kleine Dörfer, Bäche und unverfälschte Naturschauplätze machen den Weg zu einem einzigartigen Erlebnis.

11 km (25)
HIRSCHBIRNENWANDERWEG
Im Naturpark Pöllauer Tal ist sie daheim, die Hirschbirne. Breite Wege, Mischwälder und die bezaubernde Wallfahrtskirche Pöllauberg machen die Wanderung zum Familienerlebnis auf 11,5 km.

8 km (26)
7 BACHERL WEG
Der Weg entführt uns entlang der rauschenden Feistritz in die malerische Freienberger Klamm inmitten des größten Obstbaugebiet Österreichs. Hier haben Produktion und Vermarktung des Apfels Tradition und die Gastronomen zaubern kulinarische Köstlichkeiten auf den Teller.

4 km (27)
KESSELFALLKLAMM
Nahe am Wasser auf 2.800 Holzsprossen bachaufwärts führt der idyllische Weg durch die romantische Klamm. Die Steiganlage mit 52 Brücken und Leitern ermöglichen ein gefahrloses Durchwandern der rund 1 km langen Strecke.

9 km (28)
RETTENBACHKLAMM
Eine durch das Wasser belebende und zum Schluss aussichtsreiche Wanderung am Stadtrand von Graz, ideal mit einem Aufenthalt in der Genuss Hauptstadt Österreichs, deren Altstadt UNESCO Weltkulturerbe ist, zu verbinden.

3 km (29)
WIPFELWANDERWEG RACHAU
Die Wipfel der Fichten und Lärchen sind zum Greifen nah, wenn wir rund 2,5 Kilometer durch Wälder und auf Holzkonstruktionen wandern, die Himmelsleiter erklimmen und die Aussicht genießen.

11 km (46)
DER WEG DER AUSBLICKE
Der Rundweg im Weinbaugebiet Jeruzalem bringt uns durch die Weinberge mit ihren Terrassenweingärten, aus denen im Herbst die Klapotetzklänge schallen. Die Aussichtspunkte auf den Hügeln lassen wunderschöne Panoramaaufnahmen zu.

16 km (47)
KULTURWEG PTUJ
Ptuj ist die älteste Stadt Sloweniens, sie ist eine Schatzkammer mit hundert Gesichtern, und in ihrer Umgebung begeben wir uns auf die Spur regionaler Literaten.

11 km (48)
WANDERWEG ZU DEN SEEN VON LOVRENC
Am Weg erwarten uns phantastische Seen, eine der anziehendsten natürlichen Sehenswürdigkeiten im Pohorje-Gebirge. Es ist eine Wanderung über samtweichen bemoosten Torfmoore.

6 km (49)
KLAMM VON BISTRICA
Eine Wanderung im malerischen Tal des Baches Bistrica. Kristallklares Wasser als Wegbegleiter bringt uns zu einem Römersteinbruch, zu Wasserfällen und alten Burganlagen.

10 km (50)
WEG AUF DEN BOČ
Der bekannteste Gipfel der südlichen Ausläufer der Karawanken ist unser Ziel. Hier ist auch der Übergang in die pannonische Tiefebene. Der Berg Boč hat zwei etwa gleich hohe Gipfel, die nur fünf Gehminuten voneinander entfernt sind.